

OS-Sammlung zu Ace und Ruffy

Von lazyBabe

Kapitel 2: Veränderungen

2. Veränderungen

Mies gelaunt saß Ace in der Küche am Tisch und kaute auf einen Stück Brot herum. In letzter Zeit hat sich viel im Leben des kleinen Jungen verändert. Zuerst ist sein Vater schwunden, dann war sein Großvater Garp aufgetaucht und er hatte einen kleinen Bruder bekommen. Zuerst war er begeistert von der Tatsache gewesen einen kleinen Bruder zu haben. Alle haben ihm gesagt, das er jetzt jemanden zum Spielen haben würde. Aber inzwischen hatte Ace seinen Meinung geändert. Mit Ruffy konnte man nicht spielen. Und seinen Mutter konnte auch nicht mehr mit ihm spielen so wie früher. Immer war sie mit Ruffy unterwegs...

Ace konnte seinen kleinen Bruder nicht ausstehen! Das Einzige was der kleine Ruffy tat war schreien, schlafen und essen. Tränen bildeten sich in den Augen des 4-Jährigen und kurz darauf kullerte die erste seine Wange hinunter. Schniefend wischte sich Ace mit einer Hand über die Wange. „Das ist gemein...“, murmelte Ace leise vor sich hin und starrte auf die Tischplatte.

„Babababa...“ Leises Gebrabbel drang an Ace´s Ohren. Er sah auf und sah sich suchend um. Da entdeckte er den Ursprung des Gebrabbels im Durchgang zwischen Küche und Wohnzimmer. Langsam und unsicher schob sich Ruffy auf allen vieren über den Boden und murmelte unverständlich vor sich hin. Einige Sekunden beobachtete Ace seinen Kleinen Bruder jeden Moment damit rechnend, das ihre Mutter auftauchen würde. Doch sie kam nicht. Irriterit stand der Junge auf und lief auf seinen Bruder zu. Im Durchgang blieb er stehen und sah ins Wohnzimmer. Sofort sah er seine Mutter schlafend auf dem Boden liegen.

„Mahmahamah...“ Direkt neben Ace erklang wieder das Gebrabbel von Ruffy. Ace sah zu seinen Bruder runter und sah, das sich Ruffy neben ihn auf den Boden gesetzt hatte. Mit großen unschuldigen Augen sah Ruffy zu Ace hoch, ein breites Grinsen auf seinen Gesicht und streckte ihm seinen kleinen Arme entgegen. Einige Sekundne lang starrte Ace seinen kleinen Bruder verstandnislos an bis er verstand, dass Ruffy hoch gehoben werden wollte. Unsicher – weil er Ruffy noch nie hochgehoben hatte – griff Ace nach Ruffy und hob ihn hoch. Der Säugling war schwerer als er dachte.

Mit etwas Mühe lief Ace zu seiner Mutter und setzte sich mit Ruffy in seinen Schoß neben sie auf den Boden. Zu Ace´s erstaunen blieb Ruffy ruhig auf seinen Schenkeln sitzen. 'Eigentlich ist er doch ganz lieb' dachte sich Ace während Ruffy mit seinen Haaren spielte. Ein breites Grinsen erschien auf Ace´s Gesicht.